



Eigene Angebote > Beschreibung

Eigene Angebote | Beschreibung

Beschreibung:

Öffentliche Stellenausschreibung

Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein sind zum 01.12.2023 zwei Referendarstellen in der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt für die Vorbereitung zum amtstierärztlichen Dienst als

Veterinärreferendar/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Über uns

Im Ministerium für Landwirtschaft, Ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz (MLLEV) arbeiten mehr als 260 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den verschiedensten Aufgabenbereichen, die auf fünf



Abteilungen aufgeteilt sind. Neben der Abteilung für Zentrale Angelegenheiten gibt es weitere vier Fachabteilungen für Landwirtschaft, Nachhaltige Landentwicklung, Europa und Verbraucherschutz.

Das Ministerium für Landwirtschaft, Ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz und die Veterinärverwaltung des Landes Schleswig-Holstein nehmen hoheitliche Aufgaben im Bereich Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz wahr. Dies beinhaltet sowohl den sicheren Umgang mit den Rechtsgrundlagen als auch den zielführenden Kontakt zu Unternehmern, Verbrauchern und anderen Behörden.

Ihre Aufgaben

Der Vorbereitungsdienst dient dem Erreichen der Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt der Laufbahn Gesundheit und soziale Dienste (früher höherer Veterinärdienst).

Der Vorbereitungsdienst dauert in der Regel 24 Monate und gliedert sich in die berufspraktische Ausbildung (21 Monate) sowie in den fachtheoretischen Teil (3 Monate) und einen Prüfungsabschnitt. Die berufspraktische Ausbildung kann in Voll- oder Teilzeit absolviert werden, der fachtheoretische Teil ist lediglich in Vollzeit möglich. Grundsätzlich ist die Bereitschaft erforderlich, den fachtheoretischen Teil sowie den Prüfungsteil in einem anderen Bundesland abzuleisten. Der Vorbereitungsdienst endet mit dem Ablegen der Prüfung, spätestens jedoch nach Ablauf der vorgeschriebenen Dauer.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Veterinärmedizin
- mindestens zweijährige Berufserfahrung im Bereich der Nutztierpraxis und/oder im Bereich des öffentlichen Veterinärwesens
- Vorliegen der Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß § 7 Absatz 1 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG)



- Führungszeugnis/Führerschein
- Kenntnisse im Bereich MS Office und fachbezogenen Anwendungen wie z.B. HI Tier
- Bereitschaft, vom Ausbildungsort Kiel aus eine vielfältige berufspraktische Ausbildung mit Station in allen Bereichen der Veterinärverwaltung des Landes Schleswig-Holstein mit flexiblen Arbeitszeiten abzuleisten
- Teamfähigkeit, ein freundliches und verbindliches Auftreten und Belastbarkeit
- Organisationsgeschick, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein für das breite Aufgabenspektrum.

Wir bieten Ihnen

Veterinärreferendare werden im Beamtenverhältnis auf Widerruf eingestellt und erhalten nach dem Schleswig-Holsteinischen Besoldungsgesetz (SHBesG) Anwärterbezüge nach A 13 (Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt), was derzeit 1.596,53 Euro brutto entspricht. Die anschließende Übernahme in das Beamtenverhältnis wird angestrebt, ist allerdings an die beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen gebunden. Die Einstellungsbehörde ist das Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz (MLLEV) in Kiel. Die Ausbildung erfolgt an verschiedenen Ausbildungsstellen in Schleswig-Holstein und im MLLEV selbst.

Darüber hinaus bieten wir:

- Ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum im Bereich Verbraucherschutz und Veterinärwesen
- Ein kollegiales Arbeitsklima
- Ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- Individuelle Personalentwicklung
- Eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobticket und eine gute Anbindung an den ÖPNV.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den folgenden Unterlagen

- ein tabellarischer Lebenslauf,
- das Abschlusszeugnis einer allgemeinbildenden Schule,
- das Abschlusszeugnis der Hochschule,
- die Diplom-, Bachelor- oder Graduierungsurkunde,
- Nachweise und Zeugnisse über berufliche Tätigkeiten seit der Schulentlassung,
- Nachweis über eine in § 7 Abs. 1 Ziffer 1 Beamtenstatusgesetz genannte Staatsangehörigkeit (Kopie des Personalausweises),



- ggf. eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides,
- ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte

richten Sie bitte bis zum

27. Oktober 2023

vorzugsweise in elektronischer Form als ein Gesamt-PDF mit der Kennung Veterinärreferendariat an

bewerbung@mllev.landsh.de

oder an die Personalreferentin des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Frau Aykan-Laske, Referat IX 10, Fleethörn 29-31, 24103 Kiel. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Aykan-Laske (oezlem.aykan-laske@mllev.landsh.de oder Telefonnummer 0431/988-7184) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Bothmann (christine.bothmann@mllev.landsh.de oder Tel. Nr. 0431/988-9958).

Video-URL:

Datei